

DAS HABEN SIE DAVON

- ➔ **Gesund und munter:** Zu Fuß, mit Rad, Laufrad oder Roller in den Tag zu starten, ist der gesunde Wachmacher für Kinder und Eltern.
- ➔ **Zeit füreinander:** Kinder erzählen auf den gemeinsamen Wegen schon mal Dinge, die im Alltag sonst untergehen.
- ➔ **Sicherheit üben:** Ganz nebenbei erproben die Kinder unter Aufsicht der Eltern ein sicheres Verkehrsverhalten.
- ➔ **Selbstständig und integriert:** Wenn Kinder ihre Wege allein oder mit Freunden zurücklegen, wachsen die Persönlichkeit und die Sozialkompetenz.
- ➔ **Familienbudget schonen:** Wer pro Tag nur sechs Autokilometer durch Radfahren oder Zufußgehen ersetzt, spart im Jahr mehrere Hundert Euro.
- ➔ **Klima schützen:** Jeder mit dem Rad statt mit dem Auto zurückgelegte Kilometer vermeidet 200 Gramm Kohlendioxid.

JETZT MITMACHEN!

Die Stadt Oelde unterstützt Kindergärten, Schulen und andere Einrichtungen, die Eltern und Kinder zu einer gesunden und sicheren Bewegung motivieren möchten. Für Fragen steht Klimaschutzmanagerin Stefanie Gröne telefonisch unter 02522 / 72-463 oder per E-Mail unter stefanie.groene@oelde.de zur Verfügung.

Herausgeber



Stadt Oelde
Klimaschutzmanagerin Stefanie Gröne
Fachdienst Planung, Stadtentwicklung
Ratsstiege / 59302 Oelde
www.oelde.de

RBildquellen: Burley, fotolia, iStock, Marcus Gloger, Kettler



„Roller & Co. –
eine Investition fürs Leben!“



„Rollerwettrennen zur Kita –
das macht Spaß.“



RAD, ROLLER & CO.
Fitness für Kopf und Beine

FITNESS FÜR KOPF UND BEINE ...

- ➔ **Von Anfang an in Bewegung:** Kleinkinder sind neugierig und gerne zu Fuß unterwegs, weil es so viel zu entdecken gibt. Auch wenn das manchmal Geduld erfordert – langfristig ist es eine gute Zeitinvestition, schon die ganz Kleinen ans Zuluftgehen zu gewöhnen.
- ➔ **Der Weg zum Kindergarten:** Wie weit ist es? Sind Roller oder Laufrad für die Strecke geeignete Verkehrsmittel? Welche Wegevariante ist für die Kinder die interessanteste?
- ➔ **Allein unterwegs:** Gibt es eine Wegevariante, die die Kinder später auch allein gehen können?
- ➔ **Sicheres Verhalten üben:** Auch wenn allein loszuziehen erst mal nicht auf der Tagesordnung steht – Eltern und Kinder gewinnen Sicherheit, wenn sie das richtige Verkehrsverhalten früh üben.
- ➔ **Selbstständigkeit stärken:** Es müssen nicht die eigenen Eltern als Begleitpersonen dabei sein. Wenn sich mehrere Kinder gemeinsam auf den Weg machen, reicht ein Erwachsener (Stichwort: Walking Bus).



... DAS GANZE PROGRAMM

- ➔ **Stark und selbstbewusst:** Der Schulbeginn ist ein wichtiger Schritt in die Selbstständigkeit. Nun gilt es, einen sicheren Weg mit den Kindern zu suchen und einzuüben.
- ➔ **Sozial integriert:** Der Schulweg ist auch Übungsfeld für Sozialkompetenz. Mitschüler, die in der Nähe wohnen, können ihn gemeinsam zurücklegen.
- ➔ **Fit und mobil:** Fahrradfahren ist ein weiterer Schritt Richtung Selbstständigkeit. In begleiteten Gruppen können die Kinder den Weg zur neuen Schule zurücklegen (Stichwort: Schulradler).
- ➔ **Aktionsradius vergrößern:** Kinder und Jugendliche, die mit dem Rad unterwegs sind, sind eigenständig mit großem Aktionsradius mobil.
- ➔ **Loslassen:** Kinder müssen kleine Abenteuer bestehen, um fit zu werden für die großen Herausforderungen im Leben. Trauen Sie ihnen zu, dass sie ihre Alltagswege auch allein bewältigen können.

„Rote Karte fürs Elterntaxi,
denn mit Freunden fahren
ist viel witziger!“



SELBSTSTÄNDIG. SOZIAL. SICHER.

Kinder, die schon früh zu Fuß, per Laufrad, Roller oder Rad unterwegs sind, entwickeln zahlreiche Fähigkeiten. Balance, Motorik, Koordination, räumliches Vorstellungsvermögen, Kraft und Ausdauer sind nur einige davon.

Eltern sparen Zeit, wenn sie Kinder nicht ständig begleiten müssen. Außerdem wird die Verkehrssituation rund um Kindergärten und Schulen sicherer und das Stadtklima profitiert dank weniger Lärm und Abgasen.

Daher setzt sich die Stadt Oelde für eine gesunde und umweltschonende Mobilität von Anfang an ein.

„Ich bin froh, dass meine Kinder
morgens frische Luft tanken, bevor
sie in der Schule sitzen.“

